

Auvergne: Urlauber wurden Zeugen eines ungewöhnlichen Wetterphänomens

Am Dienstag, dem 11. Juli, konnten Touristen über einem See in der Auvergne ein besonderes Wetterphänomen beobachten: wirbelnde Winde.

In der Nähe eines friedlichen Sees in Clermont-Ferrand (Puy-de-Dôme) änderte sich die Stimmung der Anwesenden innerhalb weniger Sekunden. Drehende Winde überraschten die Touristen. Dieses Phänomen wird als Wirbelwind oder Windhose bezeichnet. Es ähnelt einem Tornado. Die wirbelnde Luftmasse flog über den See und beendete dort ihre wilde Fahrt. Zuvor war sie durch einen angrenzenden Wald gepflügt.

Ein Kameramann filmte den Vorfall

Ein professioneller Kameramann genoss mit seiner Familie einen Ausflug an den See, als er von dem Wetterphänomen überrascht wurde. Er filmte die Schäden, die beim Durchzug des Wirbelwindes entstanden waren. Einige Spaziergänger hatten großes Glück, denn sie waren nur wenige Meter davon entfernt, mitten in diesem gewaltigen Wirbelwind zu landen.